

Schmecket und sehet, wie freundlich
der HERR ist.
Wohl dem, der auf IHN trauet.
Psalm 34,9



Inhaltsverzeichnis

Editorial	3
Hauskreis-News	4
Gemeindeleben - Kreistag	5
Gemeindeleben - Bericht KiBiWo	6-7
Gemeindeleben - Zwergentreff	8
Gemeindeleben - Putzdienst	9
Gemeindeleben - News	10
Geburtstage	11
Gottesdienst-Kalender	12-13
Auf einen Blick	14
Gemeindeleben - Bericht Sommerfest	15
Jungschar	16
Teenkreis	17
Gemeindeleben - Bericht FSJ	18
Gemeindeleben - Evangelische Allianz	19
Erlebnisse eines Schäfchens	20-21
Treffpunkte	22
Gemeindeleitung und Ansprechpartner	23
Impressum	Rückseite

Gemeindezentrum: Pirminiusstr. 38, 66424 Homburg-Beeden
 Gemeindepastor: Thorsten Uthardt, Steinhübel 20, 66424 Homburg
 Telefon: 0 68 41 / 17 21 277 - Fax: 0 68 41 / 17 21 288
 Gemeinkonto: BLZ 594 500 10 (KSK Saarpfalz)
 Kontonummer: 1010249918
 Baukonto: BLZ 452 604 75 (Spar- u. Kreditbank Witten)
 Kontonummer: 8981800
 Internetpräsenz: www.homburg.feg.de

Editorial

Monatsspruch für Oktober 2010:

Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen.

(Offenbarung 3,8)

Liebe Leser unseres Gemeindebriefes!

Offene Türen sind etwas Tolles. Zum Beispiel bei einem „Tag der offenen Tür“, beim „Tag des offenen Denkmals“, bei der „langen Nacht der Kirchen“. Da kann man mal seine Neugierde befriedigen. Sehen, was man sonst nie zu sehen bekommt. Neues entdecken.

Wer Jesus kennenlernt, dem geht es auf anderem Gebiet genauso. Vor ihm öffnet sich eine neue Welt. Da beginnt neues Leben. Plötzlich wird man Teil von etwas, wovon viele andere Menschen gar nicht wissen, dass es existiert: das Reich Gottes! Die Tür dahin kann nur Gott öffnen. Wer das erlebt, der preist sich glücklich.

Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen. Das lässt Jesus im Buch der Offenbarung der kleinen Gemeinde im antiken Philadelphia mitteilen. Der Weg in den Herrschaftsbereich Gottes geht über eine kleine, unscheinbare, angefochtene Gemeinde, die treu den Weg der Nachfolge geht (vgl. Vers 8b). Auch wenn diese Gemeinschaft wenig Kraft haben mag: Wer sich ihr anschließt, erlebt nicht nur eine Ansammlung von Menschen, er erlebt eine Tür in die Nähe Gottes.

Ich erhoffe das auch für unsere Gemeinde: Dass bei uns diese offene Tür zu Gott gefunden werden kann. Nur Gott kann diese Tür öffnen. Und wenn er es tut, kann keiner und nichts sie schließen. An uns ist es, treu zu sein wie die Gemeinde in Philadelphia.

Ihr/Euer

Frank Ullmann

Hauskreis-News

Änderungen beim Hauskreis junger Erwachsener

Ab sofort trifft sich der HK für junge Erwachsene nicht mehr dienstags, sondern mittwochs (zumindest vorübergehend). Der Treffpunkt wird auch nicht mehr unser Gemeindehaus sein, sondern es wird wechselnde Gastgeber geben. Ansprechpartner bleiben Denise und Mauricio Garza, Tel: 0 68 41 / 95 98 795

Neuer Hauskreis in Homburg

Start für den neuen Hauskreis ist am 23.09.2010 um 20.00 Uhr. Birgit Hanenberg wird diesen Hauskreis leiten und auch Gastgeberin sein. Anmeldung, Materialbestellung (Nicky Gumbel: *Leben, das sich lohnt*, Preis 3,95 €) oder Infos direkt bei Birgit Hanenberg, Tel: 0 68 41 / 777 40 25

Eine Anmelde- und Bestellliste hängen an der Pinnwand im Gemeindehaus.

Infos zu weiteren Hauskreisen

Der Hauskreis Altstadt hat sich aufgelöst.

Der Gebetskreis in Bexbach hat sich aufgelöst.

Alle Hauskreise freuen sich über neue Gäste. Ansprechpartner und Telefonnummern finden Sie auf S. 22.

Infos vom Büchertisch

- Wechselndes Sortiment
- Geschenkgutscheine erhältlich
- Bestellungen jederzeit möglich
(Kataloge und Bestellzettel liegen aus)



Ansprechpartner: Bärbel Dörner und das Büchertisch-Team

Gemeindeleben - Kreistag



Südwestdeutscher Kreis der FeGs

Unsere Gemeinde als Gastgeber

Am 11. September dürfte unser Parkplatz ein Kapazitätsproblem bekommen! An diesem Tag werden sich nämlich viele Autos aus dem ganzen Kreisgebiet um die wenigen Parkplätze bemühen. Unsere Gemeinde ist Gastgeber für den Kreistag!

Von Saarbrücken, Speyer, Worms, Mainz, Koblenz, Wittlich, Trier und sogar Dudelange in Luxemburg und aus vielen Orten dazwischen werden Delegierte anreisen, um zu beraten, was unsere Gemeinden in diesem großen Gebiet gemeinsam beschäftigt. Da geht es dann um die Entwicklung in den Gemeinden, um die Gründung neuer Gemeinden, z.B. in der Eifel, um Kinder- und Jugendarbeit, um Diakonie und Seelsorge und um viele andere Themen. So manches wird angedacht, wovon dann irgendwann später auch die Mitarbeiter, Mitglieder und Gäste unserer Gemeinde profitieren werden. Dieser Kreistag findet zweimal im Jahr statt, immer in einer anderen Gemeinde. Diesmal müssen Peter Erhardt und ich als Delegierte jedoch nicht in eine andere Stadt fahren. Denn diesmal kommen alle zu uns. Wir können stolz darauf sein, dass wir größer und reifer werden. Dass die FeG Homburg zum Kreistag einladen kann, geht natürlich nur, weil so viele von euch immer wieder freiwillig mithelfen. Wir sind auch diesmal darauf angewiesen. Doch gemeinsam schaffen wir es bestimmt, den Delegierten des Kreises einen schönen Tag bei uns im Saarland zu bieten. Euch allen ein herzliches Dankeschön!

Im Namen der Gemeindeleitung: Thorsten Uthardt

Gemeindeleben - Bericht KiBiWo

Die Sommerferien sind endgültig vorbei, die Schule hat begonnen und noch nicht alle Kinder sind in ihrem neuen Schuljahr so richtig angekommen. Da liegt die KiBiWo auch schon weit hinter uns und trotzdem schauen wir kurz zurück. Waren im Vorfeld einige organisatorische Schwierigkeiten zu bewältigen gewesen und kamen wohl wegen des etwas unglücklichen Termins nicht so viele Kinder von außerhalb der Gemeinde, so war doch die Woche für die anwesenden Kinder eine klasse Sache.



Heiß war sie, die von den zwei Missionarinnen der *Deutschen Indianer Pionier Mission*, Rebekka und Annika, gestaltete Woche am Anfang der Ferien. Die Temperaturen waren durchaus schwimmbadtauglich und dennoch fanden sich viele unserer Gemeindeglieder und einige ihrer Freunde ein, um ein toll gestaltetes Programm zu erleben.

Zusammen mit dem KIGO-Team unserer Gemeinde, kamen Nachmittage zustande, die nicht nur die Kinder von den Stühlen holten. Neben einleitenden Theaterstücken und wirklich fetzigen Liedern, gab es spannende Geschichten und eine faszinierende Fortsetzungsgeschichte. „Ich bin wertvoll in Gottes Augen“ und „Mit Gott bin ich stark“, das waren nur zwei der Themen, die in kleinen Gruppen vertieft wurden. Hierbei und bei den Spielen fanden sich viele Helfer ein, die selbst auch mit Spaß bei der Sache waren.

Manch einem war die Gelegenheit für Spiel und Austausch zu kurz, doch, wie man sich sonntags im Familiengottesdienst selbst überzeugen konnte, gab es reichlich Aktion. Die eindruckliche, von Rebekka Giebeler gehaltene Predigt griff kindgerecht auf, was wir alle immer wieder neu hören müssen: Gott hat uns wunderbar gemacht (n. Psalm 139).

Ulrike Beuter



2010/07/11

Die Gallier waren los ...

2010/07/11

**ZWERGEN-
TREFF**



Neu ab 2. September!

Wir treffen uns regelmäßig donnerstags vormittags,
von 9.30 bis 11.00 Uhr in den Räumen der
FeG Homburg-Beeden, Pirminius-Straße 38.

Alter der Kinder: ca. 1-3 Jahre

Programmpunkte: u.a. Lieder singen, Fingerspiele,
Geschichten hören, Basteln und natürlich Zeit für
die Mütter zum Gespräch und Austausch sowie
freies Spiel für die Kinder; einmal im Monat Miniturnen.

Teilnahme kostenlos. Jeder ist herzlich willkommen.
Anmeldung erforderlich bei Sarah Christ-Ernst unter
Telefon 0 63 31 / 23 90 30.

Veranstalter: Freie evangelische Gemeinde Homburg



Design: Nina Eßer 2010

Gemeindeleben

Liebe Gemeindegänger,
wir suchen für den Zwergentreff (Infos S. 8) Helfer,
die die Kleinen mitbetreuen, beim Basteln / Malen helfen,
beim Auf- und Abbau von Spielsachen mitmachen etc.

Wäre schön, wenn jeden Donnerstag
jemand aus der Gemeinde dabei sein könnte!

An unserer Pinnwand hängt eine Liste aus,
in die ihr euch eintragen könnt!

Danke fürs Mitmachen.

Eure

Sarah Christ-Ernst



Putzdienst in unserer Gemeinde

Eine weitere Möglichkeit (zum externen Putzdienst) ist die, dass sich jeder nach seinen Gaben und Fähigkeiten an der Reinigung beteiligen kann. Dazu werde ich demnächst jedem Mitglied (und auch den freiwilligen Nichtmitgliedern, die uns beim Putzen unterstützen!) eine Liste austeilen, in der ihr dann Wünsche äußern könnt, bzw. ankreuzen könnt, was ich vorschlage (z.B. nur abstauben, nur Fenster putzen, nur Staub saugen, die Kinder der „Putzer“ hüten etc.).

Bitte sprecht mich an, falls ihr auch Ideen habt!

Eure Putzplanplanerin :) Susanne Pinnow

Gemeindeleben - News

Um Hilfe bitten / Helfer sein

Hast du auch schon mal gedacht: „Wie soll ich das alles schaffen?“ oder hast du auch schon mal gedacht: „Wenn ich das gewusst hätte, dann hätte ich geholfen.“?

Wir wollen unsere Nöte, aber auch unsere Freiräume anderen mitteilen. Jeder, der ein Anliegen hat, sollte sich per Telefon oder per eMail bei mir melden. Emails werde ich bevorzugt vormittags lesen. Die Gesuche oder Angebote werde ich an unseren Pastor Thorsten Uthardt weiterleiten.

Alle Gemeindemitglieder und Freunde, die ihre eMail-Adresse bekannt gegeben haben, werden dann von ihm informiert. Wie könnte das konkret aussehen?

Zum Beispiel:

Wer backt für Freitag, 16.30 Uhr, einen Kuchen und sorgt dafür, dass er in der FeG ankommt?

Oder:

Habe am Mittwoch 2 Stunden Zeit und würde gerne bügeln.

Oder:

Habe einen wichtigen Termin. Bitte betet für mich.

Zur Kontaktaufnahme brauchen wir deinen Namen, die Telefonnummer oder deine eMail-Adresse.

Einer trage des Anderen Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. (Galater 6,2)

Kontaktaufnahme per Telefon: 0 68 41 / 7 99 19

und per eMail: gmue625@aol.com

Eure

Gabriele Müller



Geburtstage

September

Gemeindemitglieder:

05. Frank Pinnow
12. Denise Garza
22. Stefan Adam
23. Christel Bendner
27. Dieter Rebmann



Kinder:

12. Michel Born

Teens:

08. Lukas Barth

Oktober

Gemeindemitglieder:

01. Verena Zeuschler
06. Heidi Heintz
11. Siegfried Bendner
17. Karl Heintz
21. Sarah Christ-Ernst
23. Ulrike Beuter
25. Ruth Kopp
29. Gitta Rosiak

Kinder:

07. Anna Alagnon
09. Lara Herzer

Teens:

21. Paul Born

Allen Geburtstagskindern
Gottes Segen!

Gottesdienst-Kalender September 2010

Ein Mensch, der da isst und trinkt und hat guten Mut bei all seinem Mühen,
das ist eine Gabe Gottes.
Prediger 3,13

So	05.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst / Kindergottesdienst Predigt: Thorsten Uthardt Thema: Die 6 Gesichter der Mission Leitung: Nathalie Barth Musik: Peter Erhardt
So	12.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst / Kindergottesdienst Abschluss <i>Bibel-Unterricht</i> (BU) Predigt: Thorsten Uthardt Thema: Der Start in den Glauben Leitung: Team Musik: Simon Kretschmer
So	19.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl / Kindergottesdienst Predigt: Thorsten Uthardt Thema: Lk 18,9-14: Der Pharisäer in mir Leitung: Friederike Simon Musik: Mauricio Garza anschließend gemeinsames Mittagessen
So	26.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst / Kindergottesdienst Predigt: Thorsten Uthardt Thema: Lk 6,37-38: Von Richtern und Gebern Leitung: Ulrike Beuter Musik: Gerhard Vollmar

Gottesdienst-Kalender Oktober 2010

Siehe, ich habe vor dir eine Tür aufgetan und niemand kann sie zuschließen.
Offenbarung 3,8

So	03.10.	10.00 Uhr	Erntedank-Gottesdienst / Kindergottesdienst Predigt: Thorsten Uthardt Thema: Erntedank Leitung: Friederike Simon Musik: Peter Erhardt
So	10.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst / Kindergottesdienst Predigt: Erich Kaspar Leitung: Norbert Speer Musik: Mauricio Garza
So	17.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl / Kindergottesdienst Predigt: Frank Feldhusen Leitung: Jens Röhner Musik: Simon Kretschmer anschließend gemeinsames Mittagessen
So	24.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst / Kindergottesdienst Predigt: Thorsten Uthardt Thema: Rebellion gegen Gott Leitung: Herbert Lorenz Musik: Peter Erhardt
So	31.10.	10.00 Uhr	Gottesdienst / Kindergottesdienst Predigt: Nikolai Löwen Leitung: Friederike Simon Musik: Mauricio Garza



Am 31.10. beginnt die Winterzeit! 3 Uhr -> 2 Uhr

Auf einen Blick

Folgende Termine standen bei Redaktionsschluss bereits fest.
 Weitere Termine werden bei Bedarf in den Gottesdiensten bekannt gegeben und aktuell unter www.homburg.feg.de (Terminkalender).

1. Treffen vom „Zwergentreff“ (Infos S. 8)	02.09. 9.30 Uhr	FeG
55+	06.09. 16.00 Uhr	FeG
Kreistag (Infos S. 5)	11.09.	FeG
Gottesdienst mit Abendmahl und anschließend gemeinsames Mittagessen	19.09. 10.00 Uhr	FeG
1. Treffen vom neuen Hauskreis Homburg (S. 4)	23.09. 20.00 Uhr	Beeden
Lobpreisabend (Infos S. 19)	25.09. 19.30 Uhr	Stadtmission Homburg
55+	04.10. 16.00 Uhr	FeG
Sitzung der Evangelischen Allianz (Infos S. 19)	07.10. 19.30 Uhr	Stadtmission Homburg
Gottesdienst mit Abendmahl und anschließend gemeinsames Mittagessen	17.10. 10.00 Uhr	FeG
Beginn der Winterzeit	31.10. 3 h -> 2 h	
City Light - Bunter Abend für Jungschar und Jugend	31.10. abends	

Vorschau:

- 16.11. Gebet für Schulen, Schüler und Lehrer
- 20.11. Gebetstag 2010 in unserer FeG



Gemeindeleben - Bericht

Unser erstes Sommerfest

startete pünktlich um 14 Uhr am 13. Juni 2010. Warum?

Weil wir Nachbarn der FeG in Homburg und allen Interessierten nah und fern Gelegenheit geben wollten, uns kennen zu lernen. Bei Spiel, Spaß, guter Unterhaltung und leckerem Essen konnten große und kleine Gäste u.a. erleben, wie fröhlich, ausgelassen und „normal“ Menschen sind, die ihren Lebensweg bewusst mit Jesus gehen.

Wie immer hatten sich ganz viele Geschwister engagiert und auf unterschiedlichste Weise zum Gelingen dieses Festes beigetragen. Es fehlte an nichts: weder an professioneller Werbung mit Flyern, Plakaten und Inseraten, noch an Ideenreichtum und Tatkraft bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung. In allen Räumen unserer FeG und im Freien war jede Menge geboten: unter Pavillons, geschmückt mit bunten Luftballons, sammelten Kinder auf einem Spiele-Parcours fleißig Punkte, um einen Siegespreis zu gewinnen. Nicht nur die Kleinen, sondern auch Große fanden es aufregend, mit verbundenen Augen ihre Sinne zu testen. Ein Bücher-Flohmarkt lud zum Stöbern ein. Es gab Rätsel für Erwachsene und Kinder. Gespannt lauschten kleine Zuhörer den Geschichten der Märchentante und beim Kinderschminken herrschte großer Andrang. Das opulente Kuchen-Bufferet erfreute sich großer Beliebtheit und auch die Grillwürstchen und Salate gingen abends weg wie „warme Semmel“. Für Fußballfans gab es sogar Public Viewing, damit sie das WM-Gruppenspiel Deutschland gegen Australien relaxt in netter Gesellschaft genießen konnten.

Obwohl die Sonne sich rar machte, waren alle gut gelaunt und fröhlich. Kinder wie Erwachsene fühlten sich offensichtlich wohl und amüsierten sich. Auch für gute Gespräche mit Freunden und Bekannten, aber auch mit fremden Gästen gab es viele Möglichkeiten. Fazit: Nicht nur ich war begeistert von diesem schönen, gelungenen Sommerfest, der guten Stimmung und der tollen Gemeinschaft.

Ursula Hild

Jungschar

Alle 6-13-jährigen Kids
sind herzlich willkommen
zur Jungschar in unserem
Gemeindehaus



Termine, Termine :)

03.09. Hoch die Flaschen

10.09. Es plätschert

17.09. Schwimmen

24.09. Aus Schwarz mach Weiß

01.10. Evabiotika

08.10. Gretchen, rühr mich nicht an

15.10. Herbstferien

22.10. Herbstferien

29.10. Es schäumt und blubbert

Leitung: Simone Barth, Tel: 06894-57474

Teenkreis

Der Teenkreis trifft sich jeden Freitag um 18.30 Uhr in unserer Gemeinde. Willkommen sind Teens ab 13 Jahren.

Datum	Programm	Ort
03.09.	Minigolf	FeG Homburg Minigolf Homburg
10.09.	Thema	FeG Homburg
17.09.	Gläser gravieren	FeG Homburg
24.09.	Thema	FeG Homburg
01.10.	Sonderthema Teil 1	FeG Homburg
08.10.	Sonderthema Teil 2	FeG Homburg
15.10.	Herbstferien KEIN Teenkreis	
22.10.	Herbstferien KEIN Teenkreis	
29.10.	Filmabend	FeG Homburg

Ansprechpartner: Denise und Mauricio Garza

Gemeindeleben - Bericht FSJ

Und so schnell ist ein Jahr vergangen. Ich bin wieder da und euch allen sehr dankbar für all die Unterstützung. Ohne euch wäre mein FSJ gar nicht möglich gewesen, deshalb kann ich euch nicht oft genug danken. Mir tat es gut von euch zu lesen, wenn ihr mir Karten oder Mails geschickt habt. Durch dies durfte ich ein Jahr erleben, das mich in vielem weitergebracht hat. Mit „meinen Kindern“ war es nicht immer einfach, vor allem in Geduld musste ich mich üben. Ich habe sie sehr ins Herz geschlossen und vermisse sie sehr. Wir können von Kindern so viel lernen, wenn wir nur auf sie achten. In diesem Jahr habe ich viel über mich selbst gelernt, über meine Beziehung zu Gott und zu anderen Menschen. Außerdem habe ich herausgefunden, was ich weiter machen will. Ich will mein ganzes Leben Gott geben und deshalb werde ich Theologie studieren. Am 27.09.10 fängt mein Studium am Theologischen Seminar in Ewersbach an. Was ich später genau mit meiner Ausbildung tun werde, das weiß ich noch nicht, aber Gott wird mich schon leiten. Gottes Segen euch allen, ihr seid einfach meine Heimatgemeinde und das wird immer so bleiben.

Eure

Nathalie Barth



Gemeindeleben

Lobpreisabend der Evangelischen Allianz Homburg
Die Evangelische Allianz Homburg lädt am Samstag,
25.09.2010, um 19.30 Uhr zu einem Lobpreisabend in die
Evangelische Stadtmission Homburg, Schillerstr. 5, ein.
In Gemeinschaft wollen wir durch Lieder, Texte, Gedanken
und Gebet Gott loben und preisen

Sitzung der Evangelischen Allianz Homburg
Die Evangelische Allianz lädt zu ihrer nächsten Sitzung am
07.10.2010 um 19.30 Uhr ein.
Veranstaltungsort ist die Stadtmission Homburg, Schillerstr.
5.
An diesem Abend steht auch die Wahl des Vorsitzenden an.

Für beide Allianz-Veranstaltungen ist Erich Kaspar der
Ansprechpartner für weitere Fragen und Informatio-
nen.
Telefon: 06841-973247

Gott am Werk

Manchmal wirkt Gott im Kleinen. Kürzlich mussten wir wegen der
Programmfülle im Gottesdienst das Abendmahl um eine Woche
vom dritten auf den vierten Sonntag verschieben. Aber das war
wohl Gottes Plan! Am vierten Sonntag sprach ich mit einer Frau,
die als Gast unseren Gottesdienst besucht hatte. Durch einen Auf-
enthalt in der Klinik hatte sie länger an keinem Abendmahlsgottes-
dienst teilnehmen können. Sie hatte zu Gott gebetet, dass sie sich
so sehr ein Abendmahl wünscht. Gott hatte ihr Gebet erhört, noch
bevor sie es gesprochen hatte. Denn als sie betete, war unser
Abendmahl schon verschoben worden. So kümmert sich Gott um
die Sehnsüchte seiner Kinder!

Thorsten Uthardt

Erlebnisse eines Schäfchens

Erlebnisse eines Schäfchens

Gibt es Wunder? Ja, aber natürlich! Unser ganzes Leben, die gesamte Schöpfung ist voll damit. Wir müssen nur unsere Augen und unsere Herzen dafür öffnen. Von einem ganz besonderen Wunder, das ich erleben durfte, möchte ich heute berichten.

Es geschah an einem warmen Sommertag, am 29. Juli 2008. Unser Sohn Cedric (heute 16) bekam ein Gespräch zwischen meiner Frau und mir über unsere damalige finanzielle Situation mit. Sein Vorschlag war es, von seinem Sparbuch (Guthaben knapp über 50 €) Geld abzuheben, das uns weiterhelfen sollte. Er begründete sein Vorhaben damit, dass er alles von uns bekommt, was er braucht und er die nächste Zeit kein Geld brauche. Er beharrte auf seiner Meinung und so setzten wir beide uns ins Auto und fuhren zur Sparkasse. An jenem Nachmittag erleichterte er sein Sparkonto um 40 €. Ich erinnere mich noch sehr gut an die tolle Stimmung und das schöne Wetter. Die Autofenster hatten wir auf beiden Seiten geöffnet und erlebten einen Moment voller Zufriedenheit. Was dann geschah, kann ich nur durch die Gespräche mit Cedric wiedergeben und bezeugen. Die 40 € setzten sich zusammen aus 1x20 €, 1x10 € und 2x5 €-Scheinen. Cedric formte diese Scheine in seiner Hand zu einer Rolle, deren Mittelpunkt die 2 5er bildeten und spielte damit. Gut gelaunt und zufrieden legte er plötzlich die „Geldrolle“ auf die Ablage des Armaturenbrettes. Ich war mir damals bewusst, dass er dies tag, konnte aber die Tragweite seines Tuns nicht abschätzen und ließ es zu. Wenige Minuten später fuhren wir in einen Kreisel und nach etwa der Hälfte des Weges geschah es dann, dass Cedric „Halt an!“ rief. „Das ganze Geld ist zum Fenster raus!“ Zuerst hielt ich es für einen Scherz, aber dann war es Gewissheit. Ich fuhr rechts ran und wir durchsuchten in Panik die Gegend. Nach kurzer Zeit der erste Jubel: Cedric hatte einen 5-€-Schein gefunden. Jetzt wurde der Jagdinstinkt in uns geweckt. Windberechnung, Analysen... Doch alles vergebens. Nichts. Das Geld war weg. Ich weiß noch, dass ich ihn fragte, ob nicht vielleicht nur ein Teil zum Fenster rausgeflogen sei, aber er versicherte mir, dass er es mit seinen eigenen Augen gesehen habe, dass das ganze Geld raus sei. Enttäuschung, aber auch Anzeichen von Wut machten sich breit. Die Stimmung kippte.

Weiter. Wir müssen weiter suchen! Ich weiß nicht, wie lange wir zwei dann noch dort rumgelaufen sind. Eines ist mir aber im Gedächtnis



geblieben: Als wir später wieder im Auto saßen, sagte Cedric zu mir: „Papa, ich habe zu Jesus gebetet und ihn gebeten, er möge mir helfen. Das Geld ist doch für Mama.“ Was für ein Kind! Ich hatte damals noch keine persönliche Beziehung zu Jesus, aber dieser kleine Junge glaubte an ihn. Wir waren immer noch in diesem Kreisel und ich bin mir nicht sicher, auf wen ich damals mehr wütend war: auf meinen Sohn oder auf mich. Irgendwer muss doch die Schuld haben. Darum dreht es sich doch immer! Wer trägt die Verantwortung? Aber jetzt wieder zurück zur Suche nach dem verlorenen Geld.

Es kam nun der Zeitpunkt der Leere, der Verzweiflung und der Hoffnungslosigkeit, an dem ich beschloss, die Suche abzuschließen und heim zu fahren. Ich öffnete die Autotür an der Fahrerseite und da war es! Das ganze restliche Geld. Genau an dem Platz, an dem ich vorher gesessen habe. Immer noch gerollt. Meine Gedanken überschlugen sich. Erklärungsversuche. Der innerste Schein soll allein rausgeflogen sein? Physikalisch für mich kaum denkbar. Aber Cedric sagte doch, er hätte alles Geld rausfliegen sehen. Wenn aber doch nur der 5er raus ist, wo war die Geldrolle, während ich noch auf meinem Platz saß? Fragen über Fragen und doch nur die eine Antwort für mich: Glauben. Glauben an Wunder. Gottes Wunder. Dieser Glaube ist es, der uns wirklich frei macht. Frei von den Zwängen und Ketten dieser Welt, welche uns Menschen so sehr knechten. Es ist nicht wichtig, wie groß oder beeindruckend ein Wunder ist. Selbst einem Menschen, der heute übers Wasser gehen würde, hätte man zwar Aufmerksamkeit geschenkt, aber Glauben?

Ich wünsche einem jeden von uns offene Augen und Herzen, um all die kleinen und großen Wunder, die Gott uns schenkt, zu erkennen und einen festen Glauben an etwas Höheres, Größeres, mit dem wir verbunden sind durch Jesus Christus, unserem Herrn.

Gottes Segen!

Euer

Frank Pinnow



Treffpunkte

Hier treffen wir uns unter der Woche:
(Sind Sie dabei?)

- Mittwochs 19.30 Uhr Hauskreis für junge Erwachsene: Wechselnde Gastgeber,
Info: Fam. Garza, Tel.: 0 68 41 / 95 98 795
- Mittwochs 20.00 Uhr Oberbexbach: Fam. Gehrhardt, Hirtengasse 6,
66450 Bexbach, Tel.: 0 68 26 / 89 61
- Mittwochs 20.00 Uhr Blieskastel: Wechselnde Gastgeber.
Info: Fam. Lang, Tel.: 0 68 42 / 96 10 56
- Mittwochs 20.00 Uhr Zweibrücken: Wechselnde Gastgeber.
Info: Fam. Kretschmer, Tel.: 0 63 32 / 48 17 58
- Donnerstags 19.30 Uhr Gebetskreis Neunkirchen: Ursula Gerster, Vogelstr. 5c,
66538 Neunkirchen, Tel: 0 68 21 / 28 58
- Donnerstags 20.00 Uhr IGB-Hassel: Fam. Barth, Rohrbacher Str. 57,
66386 St. Ingbert-Hassel, Tel: 0 68 94 / 5 74 74
- Donnerstags 20.00 Uhr Homburg: Birgit Hanenberg, Ziegelhütte 38, 66424 Hom-
Beeden, Tel: 0 68 41 / 777 40 25 →ab 23.09.2010!
- Freitags 20.00 Uhr Neunkirchen: Wechselnde Gastgeber, 14-tägig.
Info: Ursula Gerster, Tel: 0 68 21 / 28 58
oder: Christel Bendner, Tel.: 0 68 21 / 32 477



Ansprechpartner in unserer Gemeinde

Gemeindeleitung



Herbert Barth
Rohrbacher Str. 57
66386 St. Ingbert-Hassel
Tel: 0 68 94 / 5 74 74



Ulrike Beuter
Robert-Koch-Str. 3
66424 Homburg
Tel: 0 68 41 / 17 21 42



Peter Erhardt
Heinrich-Giehl-Str. 9
66399 Mandelbachtal
Tel: 0 68 03 / 83 91



Thorsten Uthardt
Pastor
Steinhübel 20
66424 Homburg
Tel: 0 68 41 / 17 21 277

Diakonie



Sonja Gehrhardt
Hirtengasse 6
66450 Bexbach
Tel: 0 68 26 / 89 61

Besuche
Hilfeleistungen
Gebet

Kinder und Jugend



Simone Barth
Kindergottesdienst
Jungchar
Tel: 0 68 94 / 5 74 74



Denise und
Mauricio Garza
Teenkreis
Tel: 0 68 41 / 95 98 795

Kindergottesdienst

Nachdem wir den Gottesdienst gemeinsam mit den Kindern beginnen, bieten wir parallel zum Gottesdienst einen Kindergottesdienst an:

1. Gruppe: 3- ca. 7 Jahre 2. Gruppe: Schulkinder

Eltern-Kind-Raum

Für Säuglinge und Kleinkinder steht während unserer Gottesdienste ein schallgeschützter Raum mit Tonübertragung und großem Sichtfenster zum Gottesdienstraum zur Verfügung.

Gemeinsames Mittagessen

Am 3. Sonntag im Monat findet nach dem Abendmahlsgottesdienst ein gemeinsames Mittagessen statt. Jeder bringt etwas mit, alle teilen. – Herzlich willkommen!

Kaffee und mehr nach dem Gottesdienst

Im Anschluss an unsere Gottesdienste laden wir herzlich ein, bei einer Tasse Tee oder Kaffee und Gebäck in unserem Foyer miteinander ins Gespräch zu kommen, sich kennen zu lernen, Gemeinschaft zu haben.

Büchertisch

Eine Auswahl an christlicher Literatur und Musik wird an unserem Büchertisch angeboten.

Gottesdienstaufnahme auf CD

Die Gottesdienste werden auf CD aufgezeichnet. Nach dem Gottesdienst besteht die Möglichkeit, bei unseren Technikmitarbeitern eine solche CD für 2,00 € zu erwerben.

**Redaktionsschluss für den Gemeindebrief
November / Dezember 2010
ist der 15. Oktober 2010**



Impressum

Redaktion:
Satz, Druck,
Versand:

Thorsten Uthardt, Susanne Pinnow
Susanne Pinnow, Niederbexbacher Str. 15,
66450 Bexbach, Tel: 06826-937145
eMail: Susanne.Pinnow@homburg.feg.de

Fotos:

Titelbild: www.kigo-tipps.de

Auflage:

Sonstige: Privat

150